

ADB-Artikel

Thela (nicht Thelanes, s. den Artikel Odovakar XXIV, 160), Sohn des Odovakar (s. den Artikel) und der Skunigildis, war von seinem Vater zum „Caesar“, d. h. wohl zum Mitregenten ernannt worden, ward bei dem Vertrag von 493 Theoderich als Geisel gegeben, von diesem nach Odovakar's Ermordung nach Gallien verbannt und, als er unter Bruch dieses Bannes wieder in Italien erschien, hingerichtet.

Literatur

Quellen und Litteratur: s. bei Odovakar und außerdem Fragmenta Johannis Antiocheni ed. Mommsen im Hermes 1872; dazu Dahn, Allgemeine Zeitung 1872.

Autor

Dahn.

Empfohlene Zitierweise

, „Thela“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1894), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
